

Schüler des Salza-Gymnasiums beschäftigen sich mit der Zukunft

Schule richtete ersten Schreibwettbewerb aus und will damit eine neue Tradition begründen

Über die Siegerehrung zum Wettbewerb:

Unter dem Motto „Leben in der Zukunft“ fand in diesem Jahr der erste Schreibwettbewerb am Salza-Gymnasium statt, denn Lernende und Lehrende sind sich einig: Die Zukunft geht uns alle an. Viele Schülerinnen und Schüler folgten der Aufforderung, sich in selbstverfassten Geschichten mit dieser Thematik literarisch auseinanderzusetzen.

Die Ergebnisse waren sehr vielfältig. Es entstanden kreative, originelle, lustige, aber oft auch nachdenkliche und kritische Texte. Im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung wurden dann am Dienstag, den 6. Juni, die Gewinner benannt.

In der Altersgruppe der 5. bis 8. Klassen belegte Luise Eschrich den dritten, Lara-Nele

Pumm den zweiten und Adrian Karaschinsky den ersten Platz. In der Altersgruppe der 9. bis 11. Klassen ging der dritte Platz an Johanna Wetzel, der zweite

Platz an Meike Backhaus und über den ersten Platz freute sich Lea Bauer.

Ein großes Publikum lauschte mit Spannung den Texten, die

die Gewinner im Anschluss vortrugen. Doch auch alle anderen Teilnehmer sollten sich als Gewinner fühlen und erhielten eine Urkunde sowie einen klei-



Lehrerinnen und Lehrer, Mitschülerinnen und Mitschüler, Eltern, Geschwister sowie zahlreiche Gäste sind gekommen, um die besten Texte zu hören. Foto: Ramona Probst

nen Preis. Das Salza-Gymnasium wird sehr geschätzt für seine Traditionen, die mit viel Liebe fürs Detail bewahrt und gepflegt werden. Vielleicht kann ein regelmäßig stattfindender Schreibwettbewerb bald dazugehören.

Um Traditionen zu pflegen und gleichzeitig Innovation zu fördern, braucht es viel Engagement und Unterstützung.

Unser herzlicher Dank geht daher an den Förderverein, die Schulleitung, die Kolleginnen und Kollegen, die Schulband, die technischen Kräfte und alle, die zur Preisverleihung die Talente und Leistungen der Schülerinnen und Schüler gewürdigt und honoriert haben.

Victoria Zwankhuizen, im Namen der Verantwortlichen für den Schreibwettbewerb